

Cheryl Benard / Edit Schlaffer

Die ganz gewöhnliche Gewalt in der Ehe

**Texte zu einer Soziologie
von Macht und Liebe**

Inhalt

Vorwort

Einige kurze kontemplative Gedanken zum Thema Sozialwissenschaft* 9

Einleitung S
Liebe, Gewalt und Wissenschaft 11

Kapitel I
Ein historischer Exkurs zur Geschichte der Liebe
Eine Einlage für die Romantiker unter den Lesern *7

Kapitel II
Zur Frage der Ehe in den Sozialwissenschaften – mit Hinweisen
auf die Standardliteratur 24

Kapitel III
Wir sind anders
Grundprämissen und Vorgangsweise 42

Kapitel IV
Zur Entstehungsgeschichte objektiver Forschungsergebnisse
Auszüge aus cTem Tagebuch 53

Kapitel V
Im sicheren Hafen der Ehe ^ 66

Kapitel VI
Der goldene Lebensabend: Gewalt im Alter 86

Kapitel VII
Ein Essay über Bananenrepubliken und Hausfrauen 92

Kapitel VIII
Was sind denn das für Frauen?
Eine Dokumentation 96

Kapitel IX
Über den edlen Naturtrieb des Weibes, den Mann zu befriedigen
und andere Störungen des Sexualverhaltens 109

Kapitel X	
Was sind denn das für Männer?	
Versuch einer Typologie	• 121
Kapitel XI	
Ideologie Teil 1	•
«Also, ich finde, daß es gar nichts ausmacht, wenn man von dem, den man liebt, schlecht behandelt wird», sagte Sigrid	130
Kapitel XII,,	
Ideologie Teil 2	
Liebe als Währung und Warum keine Arbeit teuer bezahlt wird, als das Öffnen von Türen und das An- und Ablegen von Mänteln	144
Kapitel XIII	
Liebe als Institution: einige verwegene Thesen zur Ehe, die deren Glanz verdunkeln mögen	154
Kapitel XIV	
«Es gibt auch normale Ehen, warum schreiben Sie nicht über die?» Über normale Ehen	164
Kapitel XV	
Wann haben Sie'zuletzt Gewalt ausgeübt oder erfahren? Eine Anfrage	• 178
Kapitel XVI	
An Stelle von Perspektiven	188
Anmerkungen	193